

SONNENHOF

Rettung aus dem Horror-Lager

So ein trauriges Hundeschicksal war Tierschützerin Renate Thyssen-Henne noch nie untergekommen: Cindy wurde von Tierquälern drangsaliert und beinahe erdrosselt.

Rottenbuch – Cindy muss schreckliche Qualen erlitten haben. „Das arme Tier lebte in einem Horror-Lager im serbischen Ort Loznica. Ohne Schutz vor Kälte und ohne tierärztliche Versorgung“, weiß Renate Thyssen-Henne. „Dort bekam sie nur einmal in der Woche etwas zu essen. Verschimmelte Speisereste,



Verängstigt, aber in Sicherheit: die Hündin Cindy.

FOTOS: FKM

um die sie sich mit über 100 Hunden streiten musste.“

Eines Tages fiel Cindy in einen vier Meter tiefen Brunnen. „Die Wärter zo-

gen sie brutal heraus. Dabei wurde das Tier fast stranguliert, denn sie schleiften es mit einem Strick um den Hals mehrere 100 Meter über den

Boden.“ Unvorstellbar: „Dabei haben sie Cindy auch noch mehrmals mit den Füßen am Kopf traktiert.“

Die Hündin hat diese Qualen überlebt. Tierschützer befreiten sie aus dem Lager und brachten sie in eine Münchner Tierklinik, wo sie operiert wurde. Jetzt wird Cindy auf dem Sonnenhof von „SOS Projects“ in Rottenbuch (Kreis Weilheim-Schongau) verwöhnt. Zum ersten Mal merkt sie, dass es Menschen gibt, die es gut mit ihr meinen. Nun hofft Renate Thyssen-Henne, dass erfahrene Hundehalter Cindy ein neues Zuhause geben. „Sie wird es mit grenzenloser Liebe und Treue danken.“

DIESE HUNDE SUCHEN EIN ZUHAUSE



Bambi (9) ist eine brave Labrador-Mischlingshündin, die ein liebevolles Umfeld braucht.



Yako, ein zehnjähriger Mischlingsrüde, sucht einen großherzigen Hundefreund.



Alfredo (8) ist ein ängstlicher Mischlingsrüde. Mit viel Liebe gewinnt man sein Vertrauen.



Franzi (5) gibt die Hoffnung nicht auf, endlich ein ruhiges Zuhause zu finden.



Browni (6): Wer hat ein Herz für den armen, geschundenen, aber braven Mischlingsrüden?



Nelly (2): Die liebe, schüchterne Schäfer-Labradorhündin sehnt sich nach Zuwendung.

So können Sie helfen

Sie möchten einen Hund von „SOS Projects für Mensch und Tier e.V.“ und Kooperationspartner Gut Aiderbichl Deutschland haben? So geht's: Rufen Sie an unter Telefon 0 88 67/ 92 11 36, oder **besuchen Sie den Sonnenhof**. Besuchszeiten sind täglich von 12 bis 16 Uhr oder nach telefonischer Absprache. Der Sonnenhof liegt in Hochkreit 8 bei Rottenbuch. Von München aus ist er am besten über die A 95 (Ausfahrt Murnau) zu erreichen. Möchten Sie „SOS Projects für Mensch und Tier e.V.“ finanziell unterstützen? Dann könnten Sie eine **Patenschaft übernehmen**, oder Sie spenden auf das Konto 90999, BLZ 70020270 bei der HypoVereinsbank München (gegen Spendenquittung). Alle **Spenden** werden ohne Abzüge für Verwaltungskosten oder Spesen ausschließlich für Mensch und Tier eingesetzt. Weitere Infos unter www.sos-projects.org